

Ausbildungsbotschafter: Kommunikativer Problemlöser trifft filigrane Handarbeiterin

Zwei junge Auszubildende geben Einblicke in ihre Berufe und motivieren Schüler*innen zur beruflichen Orientierung



Erstmals trafen bei einer Informationsveranstaltung an unserer Schule ein Ausbildungsbotschafter der Handwerkskammer OWL und eine Ausbildungsbotschafterin der kommunalen „KAoA“-Koordinierungsstelle aufeinander: Ammar (23) ist angehender Industriekaufmann beim befreundeten Spezialisten für Belichtung und Belüftung „Kingspan“ in Bad Salzuflen. Aleyna (23) absolviert ihre Ausbildung zur Zahntechnikerin bei „Grundmann“ in Bielefeld.

Ammar beschreibt sich als routinierten Problemlöser mit ausgeprägten kommunikativen Fähigkeiten – insbesondere im Umgang mit anspruchsvollen Kunden. Zu seinen Aufgaben zählen die Erstellung von Angeboten, die Buchung von Warenbestellungen sowie die Preiskalkulation. Mit seiner offenen und unterhaltsamen Art gelingt es ihm, die Schüler*innen sofort zu begeistern. Besonders hebt er das „fantastische Betriebsklima“ an seinem Standort hervor.

Aleyna hingegen steht für Präzision und Ausdauer. Sie wurde, wie sie selbst sagt, „ohne goldenen Löffel im Mund geboren“ und arbeitet bereits seit ihrer Jugend nebenbei in der Gastronomie. Ihre Leidenschaft gilt dem Zahntechnikerhandwerk, in dem filigrane Handarbeit und höchste Genauigkeit gefragt sind – etwa bei der Anfertigung von Brücken oder Prothesen. Ihre zielstrebige und zugleich sympathische Art kommt bei den Schüler*innen der neunten und zehnten Klassen ebenso gut an. Ihre Botschaft ist klar: Niemand sollte sich von anderen von seinen beruflichen Träumen abbringen lassen.

Die Schulbesuche der Ausbildungsbotschafterinnen und Ausbildungsbotschafter der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld sind Teil des landesweiten Übergangssystems Schule–Beruf „Kein Abschluss ohne Anschluss“. Das Programm wird von der Landesregierung NRW unterstützt und vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt gefördert.

